

## WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT



**Prof. Dr. Eckart Altenmüller**

Universitätsprofessor und Direktor des Instituts für Musikphysiologie und Musikermedizin (IMMM), Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover



**Prof. Dr. Dirk Dressler**

Universitätsprofessor und Leiter des Bereiches Bewegungsstörungen, Klinik für Neurologie, Medizinische Hochschule Hannover



**Daniela Endres**

Selbständige Ergotherapeutin, Praxis für Ergotherapie und Physiotherapie, Hamburg



**Prof. Dr. Florian Heinen**

Universitätsprofessor und Leiter der Pädiatrischen Neurologie, Entwicklungsneurologie und Sozialpädiatrie, Kinderklinik und Kinderpoliklinik, Dr. von Hauner'sches Kinderspital, Ludwig-Maximilians-Universität, Leiter des iSPZ, München



**Didi Jackson**

Gründerin und Ehrenvorsitzende der Deutschen Dystonie Gesellschaft e.V., Ehrenpräsidentin von Dystonia Europe, Hamburg



**Prof. Dr. Joachim K. Krauss**

Universitätsprofessor und Direktor der Klinik für Neurochirurgie, Medizinische Hochschule Hannover



**Heidrun Pickenbrock, MSc**

Physiotherapeutin, Bobath-Instruktorin IBITA, LiN®-Trainerin, Projektmanagerin Spastik, Bereich Bewegungsstörungen, Klinik für Neurologie, Medizinische Hochschule, Hannover



**Prof. Dr. Per Odin**

Chefarzt, Klinik für Neurologie, Klinikum-Bremerhaven, Professor für Neurologie, Universität Lund, Schweden



**Prof. Dr. Matthias Schmieder**

Professor für Unternehmensführung und Controlling, Fakultät für Fahrzeugsysteme und Produktion, Fachhochschule Köln



**Prof. Dr. Dr. Paul Walter Schönte**

Facharzt Neurologie und Psychiatrie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Sozialmedizin, Klinische Geriatrie, Leitender Ärztlicher Direktor, Maternus Klinik, Bad Oeynhausen



**Simone Vogt**

Fachanwältin für Medizinrecht Praxisrecht Dr. Fürstenberg & Partner, Rechtsanwälte Heidelberg, Hamburg, Berlin



Das Angebot für ärztliche und nichtärztliche Therapeuten

[iabnetz.de](http://iabnetz.de)

Kommunikation

Ausbildung

Öffentlichkeit

# LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE,

## Warum Bewegungsstörungen?

Bewegungsstörungen sind ein rasch wachsender Bereich der Neurologie. Zu den häufigsten Bewegungsstörungen zählen **Parkinson-Syndrome, Dystonie, Spastik, Tremor und Chorea**. Die Zahl der Patienten mit Bewegungsstörungen wird auf Grund der Altersentwicklung der Bevölkerung in den nächsten Jahren stark steigen.

## Warum IAB-Interdisziplinärer Arbeitskreis Bewegungsstörungen?

Für die optimale Behandlung von Patienten mit Bewegungsstörungen ist ein **stabiler interdisziplinärer Therapieansatz** notwendig. Zur Entwicklung dieses interdisziplinären Therapieansatzes wurde IAB gegründet. IAB-Mitglieder können ärztliche und nicht-ärztliche Therapeuten, sowie Patienten und ihre Angehörigen werden. Informieren Sie sich über IAB und seine Ziele unter [www.iabnetz.de](http://www.iabnetz.de).

## Warum die IAB-Akademie?

Die IAB Akademie ist eine Initiative im Rahmen der IAB-Organisation. Sie dient der Fort- und Weiterbildung zu allen Aspekten der Bewegungsstörungen.

## Wie funktioniert die IAB-Akademie?

Die IAB-Akademie basiert auf akkreditierten **Fortbildungsveranstaltungen**, bei denen die vorgeschriebenen Fortbildungspunkte der jeweiligen Ärztekammern und der Registrierung beruflich Pflegenden (RbP) erworben werden können. Darüber hinaus ist die IAB-Akademie von Weiterbildung Hamburg e.V. zertifiziert. Eine Zertifizierung nach ISO 29990 ist beantragt. Die finanzielle Unterstützung der Teilnahme durch die Landesbegabtenförderungen der Bundesländer ist ebenfalls beantragt.

Die IAB-Akademie bietet eine patentierte **Ausbildung zum Fach-Therapeuten Bewegungsstörungen nach IAB-Konzept (FB-IAB)**. Dabei können drei verschiedene Spezialisie-

rungsgrade (Grund-, Superior- und Instrukteur-Niveau) erworben werden. Sie kann berufs- und ausbildungsbegleitend erfolgen. Diese Ausbildung behandelt die wesentlichen Krankheitsbilder und ihre Therapieansätze und umfasst ein Curriculum aus **Grund-, Aufbau- und Spezialkursen**, die durch das Modul **Qualitätsmanagement** ergänzt wird. Berufsbegleitend kann der Abschluss im Grund-Niveau in der Regel nach 18 Monaten erreicht werden.

Die Ausbildung wird von einem professionellen **multidisziplinären Team** unter dem Aspekt der **Interdisziplinarität** durchgeführt.

Weitere Informationen zur IAB Akademie finden Sie auf der IAB-Internetseite.

*Dr. F. Adib*



**Dr. Fereshte Adib Saberi**

Ärztin für Nervenheilkunde  
IAB - Interdisziplinärer  
Arbeitskreis  
Bewegungsstörungen  
[info@iabnetz.de](mailto:info@iabnetz.de)

# IAB

Interdisziplinärer Arbeitskreis  
Bewegungsstörungen

© 2015 Adib Saberi F. | IAB - Interdisziplinärer Arbeitskreis Bewegungsstörungen  
Layout und Druckvorbereitung Julia Cammarota

Botulinum Toxin?

Dystonie

Verlauf? Physiotherapie?

Parkinson-Syndrome

Hilfsmittel?

Tiefe Hirnstimulation?

Duodopa?

Apomorphin-Pumpe?

Tremor

Diagnose? Chorea

Logopädie?

Medikamente?

Spastik Behinderung?

Intrathekale Baclofen-

Pumpen?